

Hockenjos, Emil W.

Objektyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **93 (1975)**

Heft 41: **6. Fachausstellung für Schwimmbäder, Sauna und Sportanlagen**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Nekrologe



EMIL W. HOCKENJOS
Maschineningenieur

1896

1975

† **Emil W. Hockenjos**, dipl. Masch.-Ing. ETH, GEP, SIA, von Basel, geb. am 26. Mai 1896, ist am 13. August 1975 gestorben. Emil Hockenjos studierte nach Absolvierung der Schulen in Basel an der ETH, wo er im Jahre 1920 das Diplom eines Maschinenbauingenieurs erwarb. Einer Familientradition folgend, spezialisierte er sich von Anfang an auf die Papierfabrikation. Nach einigen Jahren Ausbildungszeit in der Papierfabrik Carmignano di Brenta in Italien wurde ihm die technische Leitung zweier Papier- und Kartonfabriken in Brasilien übertragen.

Nach seiner Rückkehr in die Schweiz trat er 1926 in die Dienste der Gesellschaft für Holzstoffbereitung in Basel ein, wo er dank seiner Tüchtigkeit rasch in die Stellung eines Zentralfabrikanten aufrückte.

Seit seinem Rücktritt von diesem Posten im Jahre 1956 wirkte er als freier beratender Ingenieur auf seinem angestammten Arbeitsgebiet und stellte daneben seine initiative, unverwundliche Tatkraft und sein ausgezeichnetes Organisations-talent den verschiedensten sozialen Werken in ausgedehntem Masse zur Verfügung. Neben der jahrelangen Leitung des Jugenddienstes des schweizerischen Rotarydistricts galt sein besonderes Interesse der Fürsorge für Cerebralgeschädigte, deren gesamtschweizerischer Ausbau von ihm massgebend beeinflusst wurde.

Georg Gruner, dipl. Ing., Basel

Kurse und Tagungen

Energieprobleme in der Kältetechnik

Der Schweizerische Verein für Kältetechnik (SVK), Zürich, lädt zu diesem Kolloquium ein. Es findet statt am Dienstag, dem 21. Oktober 1975, im Hörsaal H 44 des Maschinenlaboratoriums der ETH, Sonneggstrasse 3, Zürich. Beginn um 09.15 h.

- Eröffnung und Diskussionsleitung durch Prof. Dr. E. Emblik
- «Die Kältetechnik im Rahmen einer Gesamtenergie-Betrachtung». Prof. Dr. L. Borel, ETH Lausanne
- «Einsparen von Energie durch Ammoniak-Resorptionsanlagen». Prof. Dr. A. Kouremenos, Technische Hochschule, Athen
- «Wärmetransformation mit Hilfe der Absorptions-Kältetechnik». Dr. W. Malewski, Borsig GmbH, Berlin
- «Energie-Einsparung durch Wärmepumpen». H. J. Leimer, dipl. Ing. ETH, Gebr. Sulzer AG, Winterthur
- «Regelprobleme bei luftgekühlten Kondensatoren». R. Brack, Ing., Werner Kuster AG, Muttenz
- «Kostensenkung durch Einsatz von Kühltürmen». X. Knopf, Ing., Sulzer-Escher-Wyss GmbH, Lindau
- Erläuterungen zum Film «Entropie», dessen erster Teil anschliessend vorgeführt wird. Prof. Dr. P. Grassmann, ETH Zürich. Schluss des Kolloquiums etwa um 16.15 h.

Weitere Auskünfte erteilt das Sekretariat des SVK, Maschinenlaboratorium der ETH, Sonneggstrasse 3, 8006 Zürich.

Kunststoffe im Bauingenieurwesen

Studientagung der FBH in Zürich, 17. und 18. Oktober

Die Fachgruppe für Brückenbau und Hochbau (FBH) organisiert, zusammen mit dem Schweizerischen Verband für die Materialprüfungen der Technik (SVMT) eine 1½-tägige Studientagung mit dem Ziel, Bauingenieure mit dem Aufbau, den Eigenschaften und der Verarbeitung von Kunststoffen sowie der Bemessung und Gestaltung von Kunststoffbauteilen vertraut zu machen.

Wir verweisen auf das in Heft 37, S. 587 (Rubrik «SIA-Informationen»), ausführlich veröffentlichte Programm dieser Studientagung und möchten unsere Leser darauf hinweisen, dass auch Nicht-SIA-Mitglieder daran teilnehmen können.

Tagungsgebühren: Fr. 130.- für SIA-Mitglieder, Fr. 180.- für Nichtmitglieder, Fr. 30.- für Studenten, einschliesslich Auto-graphien, Apéro am Freitagabend, jedoch ohne Mahlzeiten und Unterkunft.

Umgehende Anmeldungen beim SIA-Generalsekretariat, Selnastrasse 16, Postfach, 8039 Zürich, Telefon 01 / 36 15 70, können noch berücksichtigt werden.

Mitteilungen aus dem SIA

Sektion Baden

Besichtigung PTT-Neubau Baden

Diese findet statt am Freitag, dem 17. Oktober 1975, im PTT-Neubau, Busbahnhof, um 16.30 h. Die Kreistelefondirektion Zürich hat sich freundlicherweise bereit erklärt, uns den Neubau des PTT-Gebäudes zu zeigen. Allerdings sind einige Auflagen damit verbunden:

- Fotografieren der Anlagen ist nicht erlaubt,
- Ausländer müssen schriftlich angemeldet werden (bitte frühzeitig an Frau Bolognese, Motor-Columbus Ing. AG, Parkstrasse 27, 5400 Baden).

Ausser dem fertig erstellten Neubau sind zu sehen: Übliche Hausinstallationen (Heizung, Lüftung, Elektrisch, Notstrom) sowie diverse Spezialeinrichtungen für Post- und teilweise Telefonbetrieb.

Sektion Winterthur

Besichtigung der Baustellen der SBB – Flughafenlinie Zürich-Kloten

Der Technische Verein Winterthur und die Sektion Winterthur des SIA laden gemeinsam zu dieser Besichtigung ein.

Programm:

- 13.30 Abfahrt mit Car ab Archplatz
- 14.00 Besammlung auf dem Carparkplatz beim Borddienstgebäude der Swissair
- 14.15 Orientierung und Tonbildschau
- 15.00 Rundfahrt zu verschiedenen Baustellen
- 18.30 Rückfahrt nach Archplatz, Winterthur

An geeigneter Stelle wird eine leibliche Stärkung eingestreut. **Kosten:** 15 Fr./Person. **Anmeldung** bis Samstag, 18. Oktober 1975, an Prof. E. Schwegler, Im Grafenhag 8, 8404 Winterthur.

In dieser Ausgabe befinden sich folgende Rubriken auf den grünen Seiten: **Ankündigungen** und **Aus Technik und Wirtschaft**.

Herausgegeben von der Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet

Redaktion: G. Risch, M. Künzler, B. Odermatt; Zürich-Giesshübel, Staffelstr. 12, Telefon 01 / 36 55 36, Postcheck 80-6110

Briefpostadresse: Schweizerische Bauzeitung, Postfach 630, 8021 Zürich

Anzeigenverwaltung: IVA AG für internationale Werbung, 8035 Zürich, Beckenhofstrasse 16, Telefon 01 / 26 97 40, Postcheck 80-32735